



# Kapitalmärkte Daily

## US-Arbeitsmarkt nährt „Goldilocks“-Narrativ

Montag, 6. Mai 2024

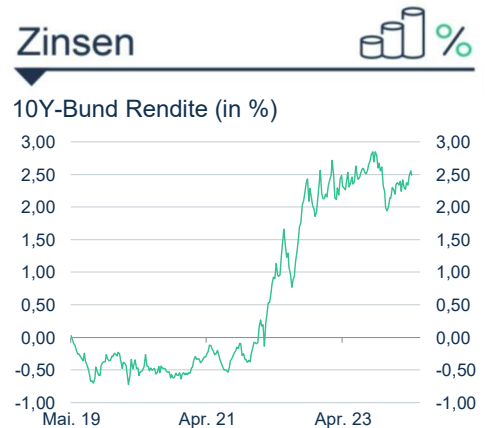
- US-Stellenaufbau fällt schwächer als erwartet aus und belebt Zinshoffnung
- Apple-Aktie haussiert nach Rückkauf
- Ölpreise im Wochenverlauf schwächer
- ISM-Service-Index fällt unter die 50-Punkte-Schwelle

### Zinssenkungshoffnungen nach US-Arbeitsmarktbericht

Turnusgemäß wurde am Freitag der monatliche US-Arbeitsmarktbericht veröffentlicht. Gemäß Konsensprognose der Bankvolkswirte wurden im April landesweit 240.000 neue Stellen erwartet. Tatsächlich waren es mit 175.000 Stellen deutlich weniger. Unsere Einschätzung dazu ist, dass die US-Wirtschaft in der Vergangenheit oft positiv überrascht hat und daher trotz des enttäuschend geringen Anstiegs der Beschäftigung in den USA nicht unbedingt auf eine bevorstehende Rezession schließen lässt. Die Zahlen passen ganz gut zum „Goldilocks“-Narrativ, wonach die US-Wirtschaft weder zu stark noch zu schwach wächst. Die Währungshüter in Washington werden wahrscheinlich erleichtert registriert haben, dass die Stundenlöhne trotz der Erhöhung des Mindestlohns in Kalifornien landesweit nur um 0,2 % gegenüber dem Vormonat gestiegen sind. Kurz gesagt: Spekulationen auf eine frühere Zinssenkung der Fed sind nun wieder im Spiel, und die Renditen gaben nach. Die Aktienmärkte reagierten entsprechend positiv. Die Aktien von Apple legten knapp 6% zu. Zwar fielen die Q1-Zahlen durchwachsen aus. Die Anleger goutierten vor allem das größte Aktienrückkaufprogramm in der Unternehmensgeschichte.



Index	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
DAX	18.002	105	18.492	16.432	
MDAX	26.301	48	27.268	25.250	
Euro Stoxx 50	4.921	31	5.083	4.403	
S&P 500	5.128	64	5.254	4.689	
Nasdaq	16.156	315	16.442	14.510	
VDAXNEW (in %)	13,8	-1,1	18,0	11,4	



Referenz	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
Bund-Rendite 2Y	3,087	-0,06	3,18	2,53	
Bund-Rendite 10Y	2,490	-0,04	2,61	2,02	
US-Treasury 2Y	4,798	-0,08	5,10	4,22	
US-Treasury 10Y	4,502	-0,08	4,70	3,86	
Bund-Future	130,89	0,50	137,22	129,78	



## Ölpreise tendieren schwächer

Auch die Ölpreise gaben nach dem schwachen US-Stellenaufbau nach. Im gesamten Wochenverlauf büßten Brent und WTI um mehr als 5 % ein. Neben dem schwächeren US-Arbeitsmarktbericht drückten weitere Faktoren auf die Preise: Ein unerwarteter Anstieg der Rohöllagerbestände in den USA, eine schwächere Nachfrage nach Diesel sowie ein Rückgang der geopolitischen Risikoprämie. Vor allem die Tatsache, dass der direkte Konflikt zwischen Iran und Israel nach der moderaten israelischen Antwort eingefroren ist, scheint hier noch nachzuwirken. Vor dem Hintergrund des nun wieder ermäßigten Preisniveaus dürfte die OPEC+ am 1. Juni eine Verlängerung der freiwilligen Förderkürzungen beschließen.

# 49,4

### ISM-Service Einkaufsmanager

Die Einkaufsmanager aus dem Dienstleistungssektor in den USA sind im April skeptischer geworden. Der Index gab um zwei Punkte auf den niedrigsten Stand seit Dezember 2022 nach.

## Agenda in dieser Woche

In der laufenden Handelswoche stehen diverse Ereignisse bevor, sowohl in Bezug auf Konjunkturdaten als auch auf die Berichtssaison. Am Dienstag stehen Auftragseingänge für Deutschland auf der Agenda. Am Mittwoch werden zudem die Daten zur heimischen Industrieproduktion veröffentlicht. Am Freitag wird das vorläufige Verbrauchervertrauen der USA für den Monat Mai vorgelegt, welches von der Universität Michigan erhoben wird.

Die Berichtssaison in den USA ist zu fast 80% abgeschlossen, „nur“ noch 55 weitere Mitglieder aus dem US-Leitindex gewähren in der laufenden Woche einen Blick in ihre Bücher. Diesseits des Atlantiks ist die Berichtssaison noch längst nicht so weit fortgeschritten: Aus dem Euro Stoxx 50 haben bis dato erst 19 der 50 Mitglieder ihre Zahlen vorgelegt. Und aus dem DAX sind es 15 der 40 Werte. In der neuen Woche kommen neun bzw. zehn weitere Unternehmen hinzu: DHL, Ferrari, Infineon, Siemens Healthineers, Unicredit, Zalando (jeweils am Dienstag), AB In-Bev, Ahold Delhaize, BMW, Continental, Fresenius, Henkel, Munich Re, Siemens Energy (alle am Mittwoch) und Enel (am Donnerstag).



Frank Klumpp, CFA  
Senior Strategist

## Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



iBoxx €	Änderung		2024	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
Euro Sovereigns	3,159	-0,04	3,28	2,85
Bunds	2,598	-0,05	2,71	2,12
SSA	3,221	-0,04	3,33	2,87
Covered	3,264	-0,06	3,38	2,89
Non-Financials	3,695	-0,05	3,80	3,35
Financials	3,970	-0,07	4,09	3,77
NF High Yield	6,231	-0,04	6,38	5,94

Renditen in %

## Devisen



EURUSD



Währung	Änderung		2024	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
EURUSD	1,0768	0,0079	1,1047	1,0627
EURCHF	0,9742	-0,0022	0,9832	0,9286
EURGBP	0,8582	0,0021	0,8669	0,8505
EURJPY	164,62	-0,0481	168,43	155,33
USDCNY	7,2415	0,0000	7,2472	7,0922
USDCHF	0,9048	-0,0088	0,9194	0,8417
USDJPY	152,89	-1,1750	157,66	140,98

## Rohstoffe



Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Änderung		2024	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
Brent Rohöl (Spot, USD/bl.)	83,48	-0,24	91,61	75,77
Gold (USD/oz.)	2.294	-8,45	2.413	1.989
Silber (USD/oz.)	26,5	0,27	29,03	22,085
Kupfer LME (3M, USD/t)	9.910	145	10.136	8.169
Aluminium LME (3M, USD/t)	2.552	24	2.671	2.159
Nickel LME (3M, USD/t)	19.237	589	19.739	15.921
Zink LME (3M, USD/t)	2.903	17	2.944	2.301
Blei LME (3M, USD/t)	2.215	35	2.231	1.998
CO <sub>2</sub> -Preis Spot EEX (EUR/t)	70,16	-0,48	77,25	50,5

# Prognosen

## Konjunktur

in %		2022	2023e	2024e	2025e
Deutschland	BIP	1,9	0,0	0,3	1,0
	Inflation	6,9	5,9	2,5	2,1
Euroraum	BIP	3,5	0,5	0,8	1,2
	Inflation	8,4	5,4	2,2	2,1
USA	BIP	1,9	2,5	2,3	2,0
	Inflation	8,0	4,1	3,0	2,4
China	BIP	3,0	5,2	3,5	4,0
	Inflation	2,0	0,2	1,7	2,2
Welt	BIP	3,5	2,9	2,8	3,3
	Inflation	8,7	5,3	2,9	3,0

## Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)

Euroraum	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
EZB Hauptrefisatz	4,500	4,25	3,40	2,90
EZB Einlagesatz	4,000	3,75	3,25	2,75
Tagesgeld (€STR)*	3,910	3,65	3,20	2,70
3M Euribor	3,827	3,60	3,15	2,70
Swap 2J	3,282	3,15	2,70	2,20
Swap 5J	2,864	2,85	2,55	2,45
Swap 10J	2,777	2,85	2,65	2,75
Bund 2J	3,087	2,80	2,35	1,90
Bund 5J	2,559	2,45	2,15	2,10
Bund 10J	2,490	2,50	2,30	2,40
USA	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
Fed Funds Target Rate	5,500	5,50	5,00	4,75
Tagesgeld (SOFR)*	5,310	5,30	4,80	4,55
3M USD Geldmarkt	5,324	5,30	4,80	4,50
Swap 2J	4,732	4,70	4,40	4,05
Swap 5J	4,249	4,30	4,10	4,20
Swap 10J	4,123	4,20	4,10	4,45
Treasury 2J	4,798	4,85	4,50	4,20
Treasury 5J	4,496	4,55	4,35	4,45
Treasury 10J	4,502	4,55	4,50	4,80
Weitere Industriestaaten	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
UK Tagesgeld (SONIA)*	5,200	5,20	4,70	4,20
UK 10Y Staatsanleihe	4,226	4,20	4,05	4,10
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	1,426	1,20	0,95	0,70
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,751	0,75	0,70	0,75

\* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

## Aktienmarkt

in Punkten	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
DAX	18.002	17.500	18.500	19.500
Euro Stoxx 50	4.921	4.800	5.100	5.200
S&P 500	5.128	5.000	5.300	5.500
Nikkei 225	38.236	38.000	40.000	42.000

## Rohstoffe

	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
Brent (in USD/Barrel)	83,48	85	80	80
Gold (in USD/Feinunze)	2.294	2.200	2.100	2.100
Silber (in USD/Feinunze)	26,50	26	26	24

## Devisen

Hauptwährungen	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
EURUSD	1,077	1,06	1,03	1,00
EURJPY	164,619	159	157	157
EURCHF	0,974	1,00	1,00	1,00
EURGBP	0,858	0,82	0,82	0,82
EURCNY	7,739	7,75	7,75	7,65
Weitere Währungen	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
EURAUD	1,629	1,59	1,54	1,49
EURBRL	5,460	5,50	5,40	5,30
EURCAD	1,473	1,44	1,40	1,39
EURCZK	25,045	24,50	24,20	23,80
EURHUF	389,325	390	380	370
EURMXN	18,304	19,30	19,60	19,20
EURNOK	11,689	11,30	11,00	10,20
EURPLN	4,330	4,35	4,40	4,30
EURRON	4,975	5,07	5,12	5,20
EURRUB	98,496	90,00	95,00	95,00
EURTRY	34,825	32,00	29,00	27,50
EURZAR	19,920	21,60	22,40	22,00



## Termine des Tages

ZET	LAND	PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE <sup>1)</sup>	LETZTER WERT <sup>2)</sup>	WICHTIGKEIT	
09:55	DE	PMI Dienstleistungen (final)	Apr	53,3	-	53,3	*
10:00	EWU	PMI Dienstleistungen (final)	Apr	52,9	-	52,9	*
10:00	EWU	PMI Composite (final)	Apr	51,4	-	51,4	*
10:30	EWU	Sentix Investorvertrauen	Mai	-6,0	-	-5,9	*
11:00	EWU	PPI (Y/Y)	Mrz	-	-	-8,3	*
19:00	USA	Rede FOMC-Vize Williams					**
20:00	USA	Fed veröffentlicht Senior Loan Officer Survey zu Kreditvergabestandards der Banken					**

1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters

2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

# Tabellen

## Weitere Zinsen und Swapsätze

	Vortag	Änderung		2024	
		zum Vortag	Hoch	Tief	
EURIBOR 1M	3,865	-0,012	3,895	3,815	
EURIBOR 6M	3,802	-0,026	3,944	3,795	
USD-LIBOR 1M*	5,437	0,003	5,469	5,428	
USD-LIBOR 6M*	5,735	0,002	5,757	5,512	
CHF Swap 10Y	1,305	-0,032	1,433	1,208	
JPY Swap 10Y	1,049	0,000	1,088	0,814	
GBP Swap 10Y	4,184	-0,065	4,333	3,568	
EUR Swap 30Y	2,472	-0,025	2,620	2,295	

\* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag



## Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)

	Vortag	Änderung		2024		Spread über Bund (in bp)
		zum Vortag	Hoch	Tief		
Belgien	2,95	-0,05	3,10	2,60	46	
Deutschland	2,49	-0,04	2,61	2,02	-	
Frankreich	3,00	-0,04	3,13	2,47	51	
Griechenland	3,99	-0,05	4,22	3,78	150	
Italien	3,79	-0,05	4,00	3,53	130	
Niederlande	2,81	-0,04	2,88	2,32	32	
Portugal	3,07	-0,03	3,20	2,57	58	
Spanien	3,27	-0,05	3,44	2,95	78	

## Weitere Devisen

	Vortag	Änderung		2024	
		zum Vortag	Hoch	Tief	
EURDKK	7,459	0,001	7,462	7,453	
EURSEK	11,642	-0,023	11,736	11,133	
EURCNH	7,739	0,009	7,883	7,712	
EURHKD	8,411	0,056	8,626	8,320	
EURSGD	1,453	0,001	1,463	1,445	
EURNZD	1,790	-0,013	1,810	1,745	
GBPUSD	1,255	0,006	1,288	1,233	

## Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)

iBoxx ASW Spreads nach Sektoren	Vortag	2024				Tief
		1D	1W	YTD	Hoch	
Non-Financials (5,1)*	76	0	1	-2	88	71
Automobile & Parts	85	0	2	-10	111	80
Chemicals	68	0	3	0	76	62
Construction & Materials	80	0	0	-4	96	77
Food & Beverage	58	0	1	5	63	52
Health Care	68	-1	0	-3	80	65
Industrial Goods & Serv.	71	0	0	-2	82	67
Media	66	0	0	2	77	59
Oil & Gas	85	0	1	-8	102	81
Personal & Household G.	75	0	2	-2	83	65
Retail	78	0	0	-23	111	74
Technology	70	0	1	-6	88	65
Telecommunications	79	0	1	1	88	73
Utilities	86	0	0	-3	99	83

\* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Spreads nach Sektoren	Vortag	2024				Tief
		1D	1W	YTD	Hoch	
Financials (4,1)*	96	-1	-1	-19	125	94
Banks	86	-2	-2	-18	118	86
Insurance	124	-1	-1	-26	154	119
Real Estate	136	0	6	-20	159	125
Main	53	-2	-2	-5	65	51
Crossover	306	-10	-9	-4	343	289
Senior Financials	61	-2	-2	-6	74	58
Sub Financials	111	-3	-1	-11	137	105

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

## Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern. Veröffentlichungsdatum: 06.05.2024 07:35

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart